



Sammlung Theaterzettel

Hamlet, Prinz von Dänemark

Shakespeare, William

09.01.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Samstag, den 9. Januar 1904.

24. Vorstellung im Abonnement B.

Hamlet

Trauerpiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.
Regisseur: Hermann Jacobi.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Christian Eckmann.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Franz Ludwig.
Polonius, Oberkämmerer	Hermann Jacobi.
Horatio, Hamlets Freund	Georg Köhler.
Laertes, Sohn des Polonius	Philipp Weger.
Rosenkranz	Gustav Kallenberger.
Güldenstern	Alexander Köfert.
Marcellus	Emil Vanderstetten.
Bernardo	Hans Ausfelder.
Osrik, ein Edelmann	Karl Loberg.
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Alfred Möller.
Franzisko, Soldat	Bruno Hilbrandt.
Der Geist von Hamlet's Vater	Karl Ernst.
Gertrude, Königin, Hamlet's Mutter	Hanna v. Rothenberg.
Ophelia, Tochter des Polonius	Toni Wittels.
Erster	Emil Hecht.
Zweiter	Hugo Boissin.
Ein Schauspieler	Paul Tietzsch.
Ein Priester	Karl Welde.
Ein Diener	Eduard Jachtmann.
Der Prolog	August Krebs.
Der König	Paul Tietzsch.
Die Königin	Julie Sanden.
Luciano, Neffe des Königs	Richard Eichrodt.

Herren und Damen vom Hofe, Offiziere, Soldaten, Priester, Schauspieler usw.
Die Szene ist in Helsingör.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

Aranki: Luise Fladnicher, Lucie Liff.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperresitz im I. Parkett		Sperresitz im II. Parkett	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz		Mk. 3.50 per Platz		Mk. 2.50 " "
3. und 4. Reihe	" 5.— " "				" " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— " "	Nicht nummerierte Plätze.			
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parkett	" 2.50 " "		
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre	" 1.50 " "		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Galerieloge	" 1.— " "		
Loge III. Rang, 2. Reihe	" 1.20 " "	Galerie	" 1.— " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstraße 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Sonntag, den 10. Januar 1904.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen.

DER HOCHTOURIST.

Schwank in 3 Akten von Curt Kraak und Max Neel.

Abends 6 Uhr. 25. Vorstellung im Abonnement C.

LOHENGRIIN.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Mannheimer Vereinsdruckerei,